

Alternative Antriebssysteme am EcoCar-Stand am 75. Autosalon in Genf**Zum Jubiläum ein legendäres Fahrzeug**

Eine Auswahl von sechs in der Schweiz käuflichen Erdgas-, Hybrid- und Elektrofahrzeugen von sechs Herstellern zeigen der Verband e'mobile und seine Partner am EcoCar-Stand (Stand-Nummer 5130, Halle 5) am diesjährigen Autosalon in Genf. Anlässlich des Jubiläums des Autosalons ist zudem eine Replica des ersten Autos zu sehen, das die magische Grenze von 100 Kilometer pro Stunde überschritten hat.

Vor 100 Jahren setzte ein Elektrofahrzeug neue Massstäbe: «La Jamais Contente» war das erste Auto, welches 1899 die symbolische Grenze von 100 Kilometer in der Stunde überschritten hat. Angetrieben wurde der 1450 Kilogramm schwere Rennwagen mit Bleibatterien auf der schätzungsweise drei Kilometer langen Rekordfahrt von zwei, für die damalige Zeit monströsen 25 kW-Elektromotoren. Dies ergab insgesamt 50 kW oder etwa 68 PS. Dank der Unterstützung der EOS (Energie Ouest Suisse), eines der bedeutendsten Überlandwerke der Schweiz, ist am 75. Internationalen Automobilsalon in Genf vom 3. bis 13. März 2005 am EcoCar-Stand eine Replica dieses legendären Elektrofahrzeugs zu sehen.

Breite Trägerschaft

Weitere Partner von e'mobile, dem Schweizerischen Verband für elektrische und effiziente Strassenfahrzeuge, am diesjährigen EcoCar-Stand sind die gasmobil ag, zuständig für die nationale Förderung von Erdgas und Biogas als Treibstoff, das Bundesamt für Energie mit EnergieSchweiz, dem partnerschaftlichen Programm für Energieeffizienz und Erneuerbare Energien, die Importeure der ausgestellten Fahrzeuge sowie die Verbände der Erdgas- und der Elektrizitätswirtschaft.

Neuste Batterietechnologie

Die 100-jährige Entwicklung im Bereich der Elektrofahrzeuge illustriert der Twingo Quickshift am EcoCar-Stand. Er ist mit Zebra-Batterien und elektrischem Antrieb von der Tessiner Firma MES-DEA ausgerüstet. Die Hochtemperaturbatterie erlaubt dem Kleinwagen eine Reichweite von etwa 130 Kilometer. Die vollständig rezyklierbare Batterie lässt sich in einer Stunde zu 80% laden.

Wachsendes Angebot von Erdgasfahrzeugen

Immer mehr Autohersteller bieten in der Schweiz mit Erdgas betriebene Fahrzeuge an, die nur minimale Mengen Stickoxid, unverbrannter Kohlenwasserstoff und Kohlenmonoxid ausstossen. Zudem erlauben sie eine namhafte Reduktion der CO₂-Emissionen und fahren sogar CO₂-neutral, wenn sie mit Biogas betrieben werden. Erdgasfahrzeuge decken nahezu alle Fahrzeugkategorien ab. Aus der aktuellen Fahrzeugpalette werden am EcoCar-Stand drei Personenwagen gezeigt.

Im Segment der Limousinen ist der Mercedes E 200 NGT Kompressor (1796 cm³/163PS) zu sehen. Als Energiespeicher dienen ein Benzintank mit 65 Litern Volumen und ein Gasbehälter mit einem Fassungsvermögen von 18 Kilogramm. Dies ermöglicht eine Reichweite von knapp 300 Kilometer im Gasbetrieb und 700 Kilometer mit dem konventionellen Benzinantrieb.

Volvo bietet in der Schweiz drei Personenwagen-Modelle mit dem 140 PS starken 2,4-Liter-Bi-Fuel-Motor an. Am EcoCar-Stand zu sehen ist der S60 Bi-Fuel (2435 cm³/140PS) aus dem Segment der Limousinen. In den Bi-Fuel-Motoren sorgen geringe Reibung, elektronisches Motorenmanagement und variable Ventilverschlusszeiten für gute Leistung und geringen Treibstoffverbrauch.

Als weitere Attraktion wird der neue Fiat Multipla Natural Power (1596 cm³/92PS) ausgestellt, der eine Mischung aus Limousine, Kombi und Van ist. Seit der Lancierung auf dem Schweizer Markt konnten gut 220 Stück dieses Modells abgesetzt werden. Zusammen mit den vier anderen Modellen konnte der Turiner Autohersteller in der Schweiz insgesamt über 430 Erdgasfahrzeuge absetzen.

Sparsame Hybridfahrzeuge

Zwei Hybridfahrzeuge mit Benzin- und Elektromotor runden die Fahrzeugpalette am EcoCar-Stand ab. Der Honda Civic IMA (Integrated Motor Assist) zählt mit durchschnittlich weniger als 5 Liter auf 100 Kilometer zu den sparsamsten Mittelklassenwagen auf dem Schweizer Markt. Der geringe Treibstoffverbrauch wirkt sich auch positiv auf die Schadstoffemissionen und den CO₂-Ausstoss aus, die gleichfalls besonders tiefe Werte erreichen.

Mit dem Toyota Prius, dem Auto des Jahres 2005, ist nach Herstellerangaben das sauberste mit Benzin betriebene Auto zu sehen. Die CO₂-Emissionen dieses Mittelklassenwagens sind mit 104 g/km vergleichbar mit den Werten eines Dieselfahrzeugs im Kleinwagensegment. Der mittlere Treibstoffkonsum liegt bei lediglich 4,3 Liter auf 100 Kilometer.

EnergieEtikette

Im Informationsbereich des EcoCar-Standes informiert das Bundesamt für Energie im Rahmen von EnergieSchweiz über die 2004 eingeführten Neuerungen zur EnergieEtikette für Personenwagen. Die EnergieEtikette teilt jeden Neuwagen in Energieeffizienzkategorien von A bis G ein und gewährleistet der Käuferschaft eine transparente Information zum Energieverbrauch und den CO₂-Emissionen eines Neuwagens.

Kontakte und Informationen:

e'mobile, Susanne Wegmann, Geschäftsleiterin
Laupenstrasse 18a, 3001 Bern, Tel. 031 560 39 93, swegmann@e-mobile.ch

Zu Erdgas und Biogas als Treibstoff: gasmobil ag, Serge Savary, Marketingleiter,
Untertalweg 32, Postfach 360, 4144 Arlesheim, Tel. 061 706 33 00, serge.savary@gvm-ag.ch

Presstexte, Pressebilder und weitere Informationen:

www.e-mobile.ch, www.erdgasfahren.ch und www.energieetikette.ch